



**BR VOLLEYS VS. VfB FRIEDRICHSHAFEN**

23. April 2022 | 18:30 Uhr | Max-Schmeling-Halle



# WOLLEY MAX



SPITZENSport IM **SOC**



**RAZ** Verlag  
EINFACH MEHR DAVON



# GUT FÜR DEN KREISLAUF, GUT FÜR'S KLIMA.

Seit über 20 Jahren bringen wir Berlins Kreislauf in Schwung.

## UNSERE LEISTUNGEN

- Papier-Recycling
- Glas-Recycling
- Abfallmanagement
- Containerdienst
- Gewerbeabfälle zur Verwertung
- Dachpappenentsorgung



Erfahren Sie jetzt, wie auch Sie fit bleiben und dabei die Umwelt schonen!

**Berlin Recycling GmbH**  
Monumentenstraße 14  
10829 Berlin

T (030) 60 97 20 0  
E [info@berlin-recycling.de](mailto:info@berlin-recycling.de)  
[www.berlin-recycling.de](http://www.berlin-recycling.de)

Trennstadt  Berlin  
[www.trennstadt-berlin.de](http://www.trennstadt-berlin.de)

**BERLIN  
RECYCLING**   
Gebt alles!



# Liebe Fans,

wir freuen uns, dass wir die Heimspiele in der Max-Schmeling-Halle wieder ohne weitreichende Einschränkungen gemeinsam mit Euch erleben können. Angesichts der anhaltend hohen Infektionszahlen sollte es dennoch im Interesse eines jeden Einzelnen liegen, sich und andere bestmöglich zu schützen. Deshalb empfehlen wir im Volleyballtempel weiterhin das Tragen einer medizinischen Maske. Ebenso legen wir es allen Besuchern nahe, sich freiwillig vor dem Veranstaltungsbesuch testen zu lassen. In der Arena wird außerdem weiterhin für eine ausreichende Lüftung, turnusmäßige Reinigungen der WC-Bereiche und die Bereitstellung von Desinfektionsmöglichkeiten gesorgt. Gleichzeitig bitten wir, neben regelmäßiger Handhygiene die Hust- und Niesetikette einzuhalten und auf die anderen Gäste entsprechend Rücksicht zu nehmen.

**Vielen Dank**  
**Euer BR Volleys Team**

## Die BR Volleys empfehlen



das Tragen  
einer Maske



die Durchführung eines  
tagesaktuellen Tests

## IMPRESSUM VOLLEY MAX – Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

### HERAUSGEBER

**SCC Volleyball Marketing GmbH**  
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin  
Telefon: 030 863 2208 30  
info@br-volleys.de

### Geschäftsführer

Kaweh Niroomand,  
Matthias Klee

### Redaktion

Christof Bernier

### GESAMTPRODUKTION

**RAZ Verlag und Medien GmbH**  
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin  
Telefon: 030 43 777 82 - 0  
Telefax: 030 4 777 82 - 22  
info@raz-verlag.de  
www.raz-verlag.de

### Geschäftsführung

Tomislav Bucec

### Redaktion

Bernd Karkossa  
Redaktion\_vom@raz-verlag.de

### Anzeigen

Falko Hoffmann  
Anzeigen@raz-verlag.de

### Druckdaten

Druckdaten@raz-verlag.de

### Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht



## Playoff-Finale 3

# Grund zur Hoffnung

Noch ist für die BR Volleys in diesem Playoff-Finale 2022 nichts verloren. Obwohl ein bisher überzeugender VfB Friedrichshafen mit zwei Siegen vorgelegt hat, fehlen im Berliner Spiel weiter nur Nuancen, um in diesen Endspielen erfolgreich zu sein. Ein Heimspiel vor der voraussichtlich größten Kulisse der Saison kann die dringend benötigte Initialzündung sein. Außerdem gilt es, gemeinsam mit dem Berliner Publikum eine Premiere abzuwenden: Noch nie durfte der VfB die Meisterschale in der Max-Schmeling-Halle in die Höhe strecken.

Dass die BR Volleys in einer Finalserie um die Deutsche Meisterschaft einmal mit 0:2 in Rückstand gelegen haben, ist lange her. 2011 verloren die SCC-Volleyballer zuletzt die ersten zwei Begegnungen einer "best of five"-Serie mit einem dann auch klaren Ausgang zugunsten des

VfB Friedrichshafen (0:3). Seitdem hatten die Berliner im "Duell der Giganten" schon einige sogenannte "Matchball-Spiele" des ewigen Rivalen abzuwehren – und in der Max-Schmeling-Halle ist den Hauptstädtern dies auch immer gelungen. Noch durfte der Rekordmeister somit keine Meisterschaft im Volleyballtempel feiern und das soll trotz der schwierigen Ausgangslage auch nach Samstagabend so bleiben. „Ich setze darauf, dass unsere Mannschaft sich nach diesen zwei knappen Spielen nun an der Ehre und ihrem Stolz gepackt fühlt. Man kann ein Finale verlieren, aber wir wollen diese Serie nicht ohne ein gewonnenes Spiel abgeben. Wir haben natürlich die Qualitäten, wir müssen sie jetzt nur konstant auf den Court bringen“, hat Geschäftsführer Kaweh Niroomand vor dem dritten Aufeinandertreffen noch Hoffnung auf das Einleiten einer sportlichen Wende in diesem Finale.



Eine gute Frühform nicht in die Endphase der Saison transportieren zu können, dieses in den vergangenen Jahren oft bei den Häflern gesehene Muster ereilt diesmal bis dato die BR Volleys. Friedrichshafen seinerseits trumpfte in Spiel zwei erneut auf. Vor allem im Block sind die Männer von Coach Mark Lebedev in diesen Finals eine Macht. Mit jeweils 16 zu 10 direkten Blockpunkten entschied der Pokalsieger das Duell am Netz für sich. Außerdem hielten Muniz, Vicentin und Pekovic diesmal die Annahme, während die Männer in Orange nicht zu ihrem besten Aufschlag fanden. Mehr als ein Lichtblick war der Auftritt von Georg Klein, der mit einer überragenden Angriffsquote von 92% den Ausfall von Jeffrey Jendryk kompensierte. Über allen Statistiken und

**„Jeder von uns muss jetzt in sich gehen und zeigen, aus welchem Holz er geschnitzt ist.“**

Vergleichen steht aber weiter der mentale Faktor und diesen umzukehren, wird nur mit dem Berliner Publikum möglich sein.

Nehemiah Mote, der mit sechs Blockpunkten zeigte, dass die BR Volleys auch in diesem Element mithalten

können, findet vor Spiel drei den Mix aus Pathos und Wahrheit: „Jeder von uns muss jetzt in sich gehen und zeigen, aus welchem Holz er geschnitzt ist. Es geht allein darum, wie wir diese Situa-

tion mental annehmen. Wir sind ein Boxer kurz vor dem Knock-out und der kann bekanntlich am gefährlichsten sein.“ Und so steigen die BR Volleys heute vor ihren Fans wieder in den Ring, um dem Kontrahenten den ersten Wirkungstreffer zu versetzen und die Finalserie zu verlängern.

# Berlin Recycling Volleys



Foto: Ingo Kuzia

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Adam Kowalski	Libero	16.09.94	180	POL
3	Ruben Schott	Außenangriff	08.07.94	192	GER
4	Jeffrey Jendryk	Mittelblock	15.09.95	205	USA
5	Nehemiah Mote	Mittelblock	21.06.93	203	AUS
6	Sergey Grankin	Zuspiel	21.01.85	194	RUS
7	Georg Klein	Mittelblock	22.08.91	200	GER
8	Anton Brehme	Mittelblock	10.08.99	206	GER
9	Timothée Carle	Außenangriff	30.11.95	198	FRA
10	Santiago Danani	Libero	12.12.95	178	ARG
11	Cody Kessel	Außenangriff	03.12.91	197	USA
12	Samuel Tuia	Außenangriff	24.07.86	195	FRA
13	Benjamin Patch	Diagonal	21.06.94	205	USA
15	Matthew West	Zuspiel	01.10.93	197	USA
17	Marek Sotola	Diagonal	05.11.99	208	CZE

Name	Funktion	Geburtsdatum	Nation
Cédric Enard	Trainer	20.03.76	FRA
Lucio Oro	Co-Trainer	19.04.77	ITA



## SEIT 10 JAHREN EIN UNSCHLAGBARES TEAM.



# VfB Friedrichs- hafen



Foto: Marco Mehl

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Milan Kvrzic	Zuspiel	16.05.04	191	GER
2	Avery Aylsworth	Libero	18.10.96	180	USA
3	Stefan Thiel	Zuspiel	15.10.97	185	GER
4	Vojin Cacic	Außenangriff	31.03.90	202	MNE
5	Daniel Muniz De Oliveira	Außenangriff	21.08.97	197	BRA
6	Andri Aganits	Mittelblock	07.09.93	207	EST
7	Luciano Vicentin	Außenangriff	04.04.00	197	ARG
8	Nikola Pekovic	Libero	06.03.90	197	SRB
9	Dejan Vincic	Zuspiel	15.09.86	202	SLO
10	Ben-Simon Bonin	Außenangriff	03.01.03	201	GER
11	Marcus Böhme	Mittelblock	25.08.85	212	GER
12	Lucas Joshua Van Berkel	Mittelblock	29.11.91	210	CAN
14	Lukas Maase	Diagonal	28.08.98	212	GER
15	Simon Hirsch	Diagonal	03.04.92	204	GER

Name	Funktion	Geburtsdatum	Nation
Mark Lebedew	Trainer	06.05.67	AUS
Thomas Ranner	Co-Trainer	31.07.87	GER



**Berlin Recycling GmbH**  
Monumentenstr. 14, 10829 Berlin

T (030) 60 97 20 0  
E [info@berlin-recycling.de](mailto:info@berlin-recycling.de)  
[www.berlin-recycling.de](http://www.berlin-recycling.de)

**Glas-Hotline: 0800 – 33 44 14 0**





## Den Gegner im Blick

# Gezwungen abzuliefern

Es war der Schockmoment des ersten Finalspiels. Jeffrey Jendryk knickte früh in Satz zwei um und jedem im Volleyballtempel war nach bangen Blicken schnell klar: Für den Amerikaner würde es an diesem Abend nicht weitergehen (Bänderverletzung). Von den meisten Zuschauern und sogar den eigenen Mitspielern dabei fast unbemerkt, ereilte Vojin Cacic auf der anderen Feldseite gleichzeitig ein noch schlimmeres Schicksal. Beim Antritt zur Abwehraktion spürte der Montenegriner einen Schmerz im linken Fuß, drehte sich selbst noch kurz verwundert um und sackte

zusammen. Wie Jendryk wurde auch der Außenangreifer vom Court in die Kabine getragen und die Diagnose lautete Achillessehnenriss. Eine überaus schwerwiegende Verletzung, die den 32-jährigen nicht nur für die Finalserie, sondern gleich mehrere Monate außer Gefecht setzen wird. „Er spielte schon seit Wochen mit einer Bauchmuskelverletzung und hat sich immer wieder für die Spiele durchgebissen. Dieses Aus ist wirklich bitter“, bedauerte Mark Lebedew den Ausfall, zumal der vollbärtige Mann in den Playoffs auch noch Spiel für Spiel ablieferte.

## KURIOSSES & WISSENSWERTES

### On the road

Satte 3.570 Kilometer mussten die Friedrichshafener in dieser Saison bereits zurücklegen – allein zu ihren Heimspielen. Weil dem VfB aktuell keine Arena in Friedrichshafen zur Verfügung steht, ist die Spielstätte notgedrungen in Ulm/Neu-Ulm. Hin und zurück sind es vom Bodensee schlappe 210 Kilometer. Bei bisher 17 Heimspielen in der Saison kommt da einiges zusammen.

### Klein, aber oho

Der nachverpflichtete Häfler Libero Nikola Pekovic fällt gleich doppelt auf: Zum einen trägt er seine Spielkleidung gern besonders weit, zum anderen ist er für einen Volleyballer eben auch sehr klein. 1,76 Meter misst der Serbe. Kleiner ist in der Liga nur Frankfurts Satoshi Tsuiki (1,74 Meter). Zu Santiago Danani (1,78 Meter) fehlt beiden aber auch nicht viel.

### Urgestein

Vom Nachwuchsspieler, zum Profi, zum Geschäftsführer und das alles im selben Verein. Das können wohl nur die wenigsten von sich behaupten. Thilo Späth-Westerholt war schon 2006 ein sogenannter „YoungStar“ (Nachwuchsspieler in Friedrichshafen) und spielte ab 2010 für die Bundesligamannschaft. Nach 14 Jahren Profivolleyball und parallel zehn Jahren als Sparkassenmitarbeiter übernahm der 34-Jährige 2020 das Zepter als Geschäftsführer.

**GUTES WEDDING**  
**SCHLECHTES WEDDING**®

**Folge 131**

# Der Gefangene von Instagram

**PANDEMIEGERECHT  
ZERTIFIZIERTE  
LÜFTUNG**  
\*\*\* IM GANZEN THEATER \*\*\*



**ab 15. APRIL 2022**



**Jetzt Tickets sichern!**  
**[www.primetimetheater.de](http://www.primetimetheater.de)**

**prime  
time  
theater**



Mit Cacic muss Friedrichshafen damit auf einen wichtigen Leistungsträger verzichten und so sind die Optionen auf der Außen-Annahme-Position stark limitiert. Plötzlich ist wieder der Brasilianer Daniel Muniz gefragt, der selbst seit Februar keine Begegnung mehr bestreiten konnte, weil er sich im Zwischenrundenspiel bei den Powervolleys aus Düren am Knie verletzte und ihn zuvor schon eine Coronainfektion ausbremste. Über weite Strecken der Saison war das 24-jährige Kraftpaket gesetzt, erhielt den Vorzug gegenüber Luciano Vicentin. Als Muniz gezwungenermaßen fehlte, nutzte der Argentinier die Gunst der Stunde und ist seitdem nicht mehr aus der Startformation wegzudenken. In Spiel eins dieser Finalserie performten dann beide und schafften es ins Bounce House Team der Woche. Bei Vicentin war das kaum anders zu erwarten, schließlich strotzt dieser seit Wochen vor Selbstvertrauen. Der starke Kaltstart

von Muniz hingegen war durchaus überraschend. „Er kam fast direkt an seine bisher beste Leistung heran“, lobte ihn Coach Lebedew – und das, obwohl er zuvor wochenlang kaum das Spielfeld sah und sehen konnte.

Dabei stand und steht Muniz durchaus unter Druck, denn hinter ihm ist die einzig verbliebene Option Youngster Ben-Simon Bonin. Viele große Spiele bestritt die Nummer Fünf des VfB bisher noch nicht, stand noch nie bei einem Spitzenverein wie Friedrichshafen unter Vertrag. Fern der südamerikanischen Heimat machte er Station in Griechenland (Pamvochaikos VC), Polen (Cuprum Lubin) und der Türkei (TFL Altkema SK). Im Häfler Trikot spielt Muniz nun erstmals um Titel und dass der 24-jährige dieser Herausforderung gewachsen ist, darf und muss er in noch mindestens einem weiteren Spiel nun beweisen.



**SPIELBANK BERLIN**

**Wir wünschen den BR Volleys  
ein erfolgreiches Spiel!**

**Besuchen Sie die neue Spielbank  
am Ku'damm 31.**



**Sie finden uns außerdem hier:  
Potsdamer Platz | Am Fernsehturm | Ellipse Spandau**

**Machen Sie Ihr Spiel am Ku'damm 31:  
American Roulette | Automaten Spiel | Baccarat | Black Jack**

**[www.spielbank-berlin.de](http://www.spielbank-berlin.de)**



**SPIELEN MIT  
VERANTWORTUNG!**

Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:  
[www.spielerschutz-berlin.de](http://www.spielerschutz-berlin.de) | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BZGA | Mo.-Do. 10-22 Uhr,  
Fr.-So. 10-18 Uhr) oder online unter: [www.check-dein-spiel.de](http://www.check-dein-spiel.de) | Einlass ab 18 Jahren!

#13 Benjamin Patch

#15 Simon Hirsch



VS.



Diagonal

Diagonal

Alter  
**27** Größe  
**205** cm



Alter  
**30** Größe  
**204** cm

**115**



Punkte

**90**

**57,6** %



Angriffsquote

**37,5** %

**6**



Asse

**6**



DAS WEDDING-PANKOW-FREUNDSCHAFTS  
MUSICAL

Schölller  
MACHT RÜBER

**prime  
time  
theater**

PANDEMIEGERECHT  
ZERTIFIZIERTE  
LÜFTUNG  
\*\*\* IM GANZEN THEATER \*\*\*

VON DEN MACHERN VON **GUTES WEDDING**  
**SCHLECHTES WEDDING**®  
[www.primetimetheater.de](http://www.primetimetheater.de)



## U16 Nachwuchs

# Deutsche Meisterschaft in Berlin

Die besten sechzehn Nachwuchsteams des Landes kommen nach Berlin: Die SCC JUNIORS sind am 30. April und 01. Mai 2022 Ausrichter der Deutschen Meisterschaft in der Altersklasse U16. Das Horst-Körber-Sportzentrum wird Schauplatz, wenn die zwei Berliner Auswahlmannschaften bei ihrem "Heimspiel" nach Medaillen greifen und dabei auf zahlreiche Unterstützung der Volleyballfans aus der Hauptstadt setzen. Maßgeblich gefördert wird das Turnier von BR Volleys Titelsponsor Berlin Recycling.

Erstmals seit zwölf Jahren richtet Berlin wieder eine Deutsche Meisterschaft im männlichen Nachwuchs aus. Bereits in den vergangenen zwei Jahren war die Durchführung der nationalen Wettkämpfe an der Spree vorgesehen, doch diese fiel jeweils der Corona-Pandemie zum Opfer. So ist es für die meisten der antretenden Talente des Jahrgangs 2007 und jünger die erste bundesweite Meisterschaft überhaupt.

Aus der Hauptstadt gehen gleich zwei Lokalhelden-Teams ins Rennen. Die Auswahlmann-

schaft Nord-West startet als SCC und die Auswahl Nord-Ost als Berliner TSC. Im Zuge der Gesamt-Berliner Nachwuchsinitiative werden seit 2017 die besten Nachwuchsakteure an sogenannten Talentestützpunkten regional zusammengefasst, um die Leistungs- und Konkurrenzfähigkeit zu erhöhen. Die aktuelle U16 ist nun der erste Jahrgang, der dieses System von Beginn an durchlief und jetzt die Früchte der harten Arbeit ernten möchte. Mit Erfolg: Beide Berliner U16 Vertretungen trumpten bei den Regionalmeisterschaften Nord-Ost auf, belegten Rang eins und zwei und gehen entsprechend ambitioniert in ihr "Heimspiel" zum Monatswechsel.

Aufschlag im Horst-Körber-Sportzentrum am Olympiapark ist ab 10.00 Uhr am Samstag (30. Apr). In vier Vierergruppen treten die 16 Teams gegeneinander an. Nach Abschluss der Gruppenphase wird am selben Tag noch eine Zwischenrunde gespielt. Ab 9.00 Uhr stehen dann am Sonntag (01. Mai) die Platzierungsspiele an. Zuschauer sind bei den Deutschen Meisterschaften der U16 ganz herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.



**SAISONKARTE**  
22/23

Saison 2022/23

## Dauerkartenverkauf gestartet

Die jüngsten Heimauftritte unseres BR Volleys Teams ohne coronabedingte Einschränkungen lassen hoffen, dass dies in der Saison 2022/2023 endgültig wieder zur Normalität wird. Damit steht einem wöchentlich bebenden Volleyballtempel hoffentlich nichts im Wege und wer kein Heimspiel des Hauptstadtclubs in der nächsten Spielzeit verpassen möchte, kann sich dafür schon jetzt die Saisonkarte 22/23 sichern!

Trotz steigender Kosten in allen Bereichen haben sich die BR Volleys dazu entschlossen, bei den Saisonkarten keine Preiserhöhung zur nächsten

Spielzeit vorzunehmen. Die kontinuierliche Rückkehr der Zuschauer hat Vorrang, um gemeinsam wieder dauerhaft die Volleyball-Euphorie zu entfachen, die regelmäßige Besucher aus früheren Jahren kennen und die zuletzt in der Berliner Max-Schmeling-Halle wieder Einzug hielt. Aus diesem Grund inkludiert die Dauerkarte auch weiterhin alle Heimspiele in allen Wettbewerben zum einmaligen und unveränderten Festpreis! Seit Dienstag ist der freie Verkauf geöffnet und es gilt das Prinzip „first come, first serve“. Auch Stammplätze aus der Vor-Corona-Zeit sind wieder ohne Abstände verfügbar.

### Vorteile der Saisonkarte

- + alle Spiele/Wettbewerbe inklusive
- + große Ersparnis im Vergleich zum Einzelkartenkauf
- + Lieblingsplatz für die gesamte Saison
- + 10% Rabatt am Fanshop in der Max-Schmeling-Halle

### Preise

(gleichbleibend seit Saison 19/20)

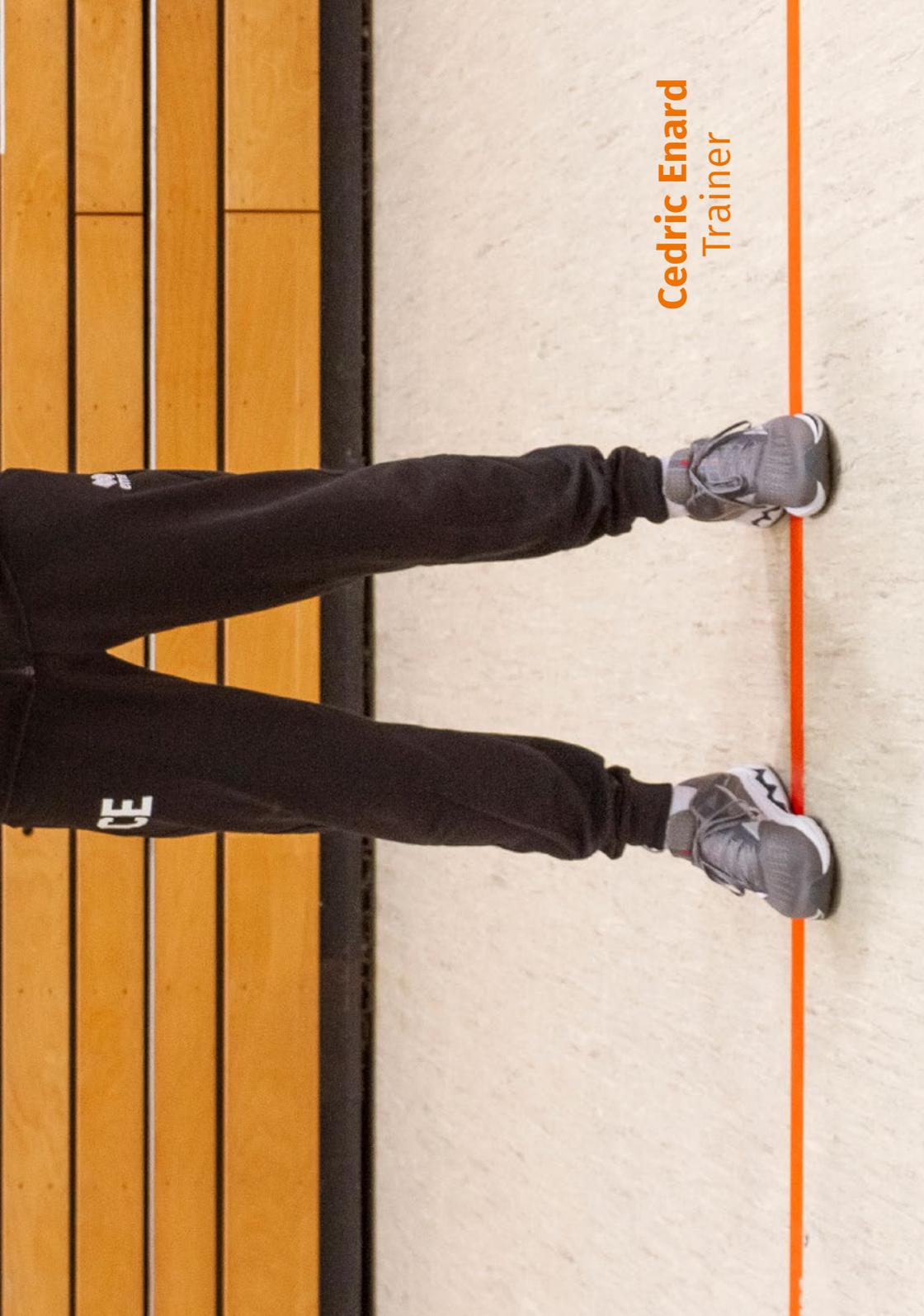
PREMIUM	250,00 € (ermäßigt 200,00 €)
PK1	195,00 € (ermäßigt 165,00 €)
PK2	160,00 € (ermäßigt 130,00 €)
PK3 (Fanblock)	130,00 € (keine Ermäßigung)

Zum Ticketshop: [www.br-volleys.de/tickets](http://www.br-volleys.de/tickets)



Saison  
2021/2022





**Cedric Enard**  
Trainer

**Auszeit mit:  
Cédric Enard**

**Liebungs-  
band**

U2

# Carpe Diem!

Lasagne von Mutti und dazu ein guter, natürlich französischer Rotwein im Kreise der Familie – so könnte für Headcoach Cedric Enard der perfekte Abend aussehen. Ob der 46-Jährige dabei trotzdem widerstehen könnte, die aktuellen Sportergebnisse in seiner Lieblingsapp zu checken?

**Deutsches  
Lieblingsgericht**

Spätzle

**Lieblingsschauspieler**

Mel Gibson

**Lieblingssportler**

Michael Jordan

**Lieblingsgetränk**

Ricard

**Lieblingsbösewicht**

Darth Vader

**Lieblingssort**

Das Baskenland

**Lieblingsgericht  
in der Kindheit**

Lasagne – natürlich  
von meiner Mutter!

## Lieblingsurlaubsort

Überall, wo meine Familie  
und Freunde dabei sind.

## Lieblingsapp

Flashscore

## Lieblingssport

Block

## Lieblingssuperheld

Thor

## Lieblingskleidung

Mein Cut For You Anzug!

## Lieblingsauto

VW Touareg

## Guilty pleasure

Rotwein

## Guilty pleasure song

Partenaire Particulier

## Lieblingsserie

Vikings

## Lieblingssfilm

Der Club der toten Dichter

## Deutsches Lieblingswort

Ganz genau!

## Lieblingsfach in der Schule

Geografie

## Lieblingssatz an deine Töchter

Carpe Diem!



# DU BIST BERLIN?

Wir auch.

GUTES WEDDING  
SCHLECHTES WEDDING®

Folge 131



SA	23.04.	20:15	Der Gefangene von Instagram
SO	24.04.	19:00	Der Gefangene von Instagram
MI	27.04.	20:15	Der Gefangene von Instagram
Do	28.04.	20:15	Der Gefangene von Instagram
FR	29.04.	20:15	Der Gefangene von Instagram
SA	30.04.	20:15	Der Gefangene von Instagram
SO	01.05.	19:00	Der Gefangene von Instagram
MI	04.05.	20:15	Der Gefangene von Instagram
Do	05.05.	20:15	Der Gefangene von Instagram
FR	06.05.	20:15	Der Gefangene von Instagram
SA	07.05.	20:15	Der Gefangene von Instagram
SO	08.05.	19:00	Der Gefangene von Instagram
MI	18.05.	20:15	Der Gefangene von Instagram
Do	19.05.	20:15	Der Gefangene von Instagram
FR	20.05.	20:15	Der Gefangene von Instagram
SA	21.05.	20:15	Der Gefangene von Instagram
SO	22.05.	19:00	Der Gefangene von Instagram



DO	12.05.	20:15	Schölller macht rüber
FR	13.05.	20:15	Schölller macht rüber
SA	14.05.	20:15	Schölller macht rüber
SO	15.05.	19:00	Schölller macht rüber
MI	08.06.	20:15	Schölller macht rüber
DO	09.06.	20:15	Schölller macht rüber
FR	10.06.	20:15	Schölller macht rüber
SA	11.06.	20:15	Schölller macht rüber
SO	12.06.	19:00	Schölller macht rüber

Infos und weitere Termine unter  
[www.primetimetheater.de](http://www.primetimetheater.de)

Adresse: Prime Time Theater  
Müllerstraße 163/Eingang Burgsdorfstr. • 13353 Berlin

**SPIEL, SATZ, SIEG**

**FINALE 20**



**22%**

**Rabatt**

auf alles außer Gutscheine  
Bei den Finalspielen vor Ort  
und im Online Fanshop.

**[www.br-volleys-shop.de](http://www.br-volleys-shop.de)**

Aktion gültig bis 30.04.2022 bzw. bis auf Widerruf



# 22 RABATT

Wir ziehen den Hut!



Finalpreis

**6.90€**

~~9.90€~~



## Finale 2

# Dem Druck erneut nicht gewachsen

Im zweiten Spiel dieser Playoff-Finalserie setzte es für das BR Volleys Team mit 1:3 (25:21, 23:25, 22:25, 24:26) die zweite Niederlage. Erneut zeigte sich der VfB Friedrichshafen entschlossener und münzte den Heimvorteil in eine 2:0-Führung in den Finals um.

Durch den Ausfall von Jeffrey Jendryk (Bänderverletzung) rückte Reservist Georg Klein in die Startformation des Titelverteidigers und auch beim VfB Friedrichshafen gab es im Vergleich zum ersten Spiel einen zwangsläufigen Wechsel. Der schon beim Auftakt dieser Serie überzeugende Daniel Muniz ersetzte Vojin Cacic (Achillessehnenriss). Auch wenn sich Diagonalangreifer Simon

Hirsch sofort mit zwei erfolgreichen Angriffen gut im Match anmeldete, erwischten die Berliner den besseren Auftakt. Eine erfolgreiche Video-Challenge und ein Ass von Benjamin Patch leiteten die gute Anfangsphase ein (5:4, 12:9). Patch verwandelte auch danach weiter die schweren Bälle (21:21), die entscheidenden Breaks erzielten aber Timothée Carle per Ass und Ruben Schott per Angriff (25:21). Die Hausherren gaben vor 2.076 Zuschauern die schnelle Antwort auf diesen Satzverlust. Nun trumpfte Friedrichshafen dank starkem Block immer mehr auf (4:8, 6:12). Klein ersetzte in der Mitte Jendryk formidabel und brachte seine Farben zur „Crunchtime“ wieder in Schlagweite (20:21). Satz zwei wurde dann durch

### STIMMEN ZUM SPIEL

**Kawah Niroomand:** „Das war eine heiß umkämpfte, intensive Volleyball-Schlacht. Wir haben erneut unsere Chancen nicht genutzt. Das müssen wir uns vorhalten. Uns mangelt es in diesen Finalspielen einfach an Konstanz. Friedrichshafen ist da auf manchen Positionen stabiler.“

**Nehemiah Mote:** „Noch bevor der erste Aufschlag in diesen Finals gespielt ist, setzen wir uns selbst schon unter einen merkwürdigen Druck und stehen unter Spannung. Das hemmt uns und wir spielen dadurch nicht frei. Mit dieser Anspannung misslingen uns manchmal selbst einfachste Dinge. Es fehlt nicht viel. Wir brauchen einen Brustlöser.“

den Pfiff von Schiedsrichter Dr. Mirco Till beendet, der entschied, dass Grankin den Ball außerhalb der Antenne zurück ins Spiel gebracht haben soll (23:25).

Satz drei wurde daraufhin mit einer roten Karte gegen den Berliner Kapitän eröffnet und die Pokalsieger vom Bodensee blieben weiterhin druckvoll (4:8). Auf den nächsten VfB-Zwischenspurts reagierte Enard mit der Einwechslung von Samuel Tuia (14:17). Die BR Volleys verpassten jedoch ihre Chancen zum Anschluss (19:22) und gaben den nächsten Durchgang ab (22:25). Obwohl Grankin & Co längst nicht am Limit agierten, nahm das Team den Kampf in der hitzigen Atmosphäre weiterhin an (8:8, 14:14). Im Anschluss an die nächste heiße Diskussion sowie einer doppelten Challenge hatten die BR Volleys Satzball. Aber die Gastgeber zeigten sich erneut nervenstärker und nach einem Ball von Patch in den Block und einem weiteren von Carle ins Aus jubelte der VfB über seinen zweiten Endspielerfolg (24:26).



### BR Volleys Formation

Timothee Carle + Ruben Schott (AA), Nehemiah Mote + Georg Klein (MB), Sergey Grankin (Z), Benjamin Patch (D) und Santiago Danani (L) | Eingewechselt: Cody Kessel, Marek Sotola, Samuel Tuia, Matthew West

### Topwerte

Patch 22 Punkte | Carle 16 Punkte | Klein 12 Punkte, 92% Angriffsquote | Mote 11 Punkte, 6 Blocks

## Wir machen Dir Deinen Tag so richtig COSY:

SCHNELL.  
SAUBER.  
FREUNDLICH.

Glanz schön clever: Sparen mit der  
**COSY-WASCH VIP-CARD**  
und viele Vorteile erhalten!



—Seit 1966—  
Ihre Experten  
für pflegende  
Auto-Wäsche!

Stark und mit Hochdruck gegen den Schmutz –  
faire Pflege für Lack, Felgen und Unterboden

Die bessere Autowäsche  
18x in und um Berlin  
[www.cosy-wasch.de](http://www.cosy-wasch.de)

  
**COSY  
WASCH**

# Der BOUNCE HOUSE Moment der Woche

## Experten am Mikrophon



Wir hoffen es nicht, aber heute Abend könnte sie schon Geschichte sein – die erste Saison im BOUNCE HOUSE. Was die neue Übertragungsweise neben einem deutlich höheren Produktionsstandard mitbrachte: Seit diesem Jahr sind wir im Stream dichter an den Spielen und an den Spielern, als wir es bisher jemals sein konnten. Vor allem dank der verschiedenen Experten, welche die Kommentatoren aus den Arenen unterstützen, gibt es im Livestream immer authentische und fachlich fundierte Einblicke in unseren Lieblingssport, der ohne kompetente Begleitung oft ein Buch mit sieben Siegeln bliebe. In Berlin hatten wir mit Georg Klein, der mittlerweile sogar wieder als Mittelblocker auf dem Feld



dringender denn je gebraucht wird, mit dem emotional mitreißenden Felix Fischer, dem analytischen Markus Steuerwald und vielen anderen immer kompetente Kenner der Materie als Unterstützung an der Seite der Kommentatoren. Aber auch an den anderen Spielorten der Bundesliga liefern Max Günthör, Sebastian Schwarz, Matthias Pompe, Tobias Krick und Co. immer ihre ganz eigene Sicht auf die Dinge. Und ganz ehrlich – von wem wollte man bei den Übertragungen lieber lernen als von denjenigen, die man früher noch auf dem Court gesehen hat? Ich jedenfalls lausche jedes Mal mit großem Interesse und freue mich auf mehr von ihnen allen in den nächsten Jahren! **Kommentator Peter Große**

Foto: Günter Kram



**ENERGIEWENDE IST WIE KÜSSEN:  
KANN MAN NICHT ALLEINE.**

Als Partner für Berlin unterstützen wir Unternehmerinnen und Unternehmer bei ihrer Energiewende.

[www.gasag.de/energieloesungen](http://www.gasag.de/energieloesungen)

**MIKASA**



**PLAY WITH  
THE BEST!**

**OFFIZIELLER  
BALLPARTNER**



IN GERMANY AND AUSTRIA BY **HAMMER**

Foto: Conny Kurth



## Vom Fanclub 7. Mann Alle Jahre wieder ...

...kommt nicht nur das Christkind, sondern auch der VfB Friedrichshafen zu den Finalspielen der Volleyball Bundesliga nach Berlin (inzwischen bereits zum neunten Mal in Folge!). In diesem Jahr hätten wir als Fans des „7. Mann“ allerdings gern einmal unsere Freunde aus Düren in den Endspielen getroffen. Liebe Häfler, wir hoffen, ihr könnt uns diesen Gedanken angesichts der Fan-Freundschaft mit den Dürener „Moskitos“ verzeihen. Eine stimmungsvolle gemeinsame Meisterfeier wäre gesichert gewesen, egal wer am Ende den Titel geholt hätte (bei aller freundschaftlichen Nähe hätten wir natürlich trotzdem alles aus uns heraus geholt, um unsere Mannschaft zum Sieg zu peitschen).

Dieses erneute Aufeinandertreffen in den Playoff-Finals mit dem Team vom Bodensee bietet stattdessen Gelegenheit zum Erinnern an vergangene Duelle - zum Beispiel an die Finalserie 2019, die letzte vor Zuschauern! Nachdem sowohl wir als auch die Häfler jeweils zwei Spiele in eigener Arena gewonnen hatten, dachten wir, der Spannungsbogen wäre schon ausgereizt, als es zum finalen Showdown in der altherwürdigen ZF-Arena kam. Weit gefehlt! Wer bei diesem Spiel nicht unter den gut 100 mitgereisten orangenen Fans war, wird sich noch lange geärgert haben. Die ersten beiden Sätze gewann unsere Mannschaft um Kapitän Sebastian Kühner (wir waren bereits in [Meister-]Feierlaune), aber Friedrichshafen glich aus. Wenn wir vorher schon laut waren, wurden wir jetzt noch lauter. Schließlich mussten wir uns in

einer vollen Arena gegen 3.800 Zuschauer erwehren, die ihre Mannschaft ebenso frenetisch anfeuert. Fünftes Finalspiel, Tiebreak, 15:14 (2. Matchball), einige Fingernägel waren längst abgekaut ... und dann kam der Aufschlag von Moritz Reichert, der bei der Mannschaft und bei uns alle Dämme brechen ließ. Jubel und Erleichterung in Orange waren unbeschreiblich, während es um uns herum still wurde. Die ZF-Arena gehörte wieder mal uns. Auswärts gewonnene Meisterschaften haben als mitgereister Fan etwas ganz Besonderes.

Einigen von uns war es anschließend vergönnt, mit dem BR Volleys-Team in einer Hotelbar zu feiern und Zeugen einer Kopfrasur bei Cedric Enard zu werden. Alles andere behalten wir für uns. Bemerkenswert waren noch die Worte unseres damaligen Neuzugangs Sergey Grankin (er kam erst im Januar nach Berlin) zu vorgerückter Stunde an uns Fans, mit denen er sich für unsere enthusiastische Unterstützung bedankte. So etwas war ihm aus Russland völlig fremd. Inzwischen dürfte er sich an die „Verrückten“ vom „7. Mann“ längst gewöhnt haben.

Da unsere Mannschaft am Mittwoch die zweite Niederlage hinnehmen musste, hat der VfB diesmal die Möglichkeit, sich zu revanchieren. Für unser Team wird es definitiv keine „Auswärtsmeisterschaft“ in dieser Saison mehr geben. Friedrichshafen soll das aber auch nicht gelingen und deshalb werden wir unsere Männer heute zum Sieg schreien!

**Euer 7. Mann**



# STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

**#echtkommunal**  
**wenn man gemeinsam**  
**etwas bewegt**



Die STADT UND LAND fördert den Jugendsport in Berlin und unterstützt engagiert den Nachwuchs der BR Volleys.

[www.stadtundland.de](http://www.stadtundland.de)



## Vom Fanclub VolleyTigers Sommerzeit und Volleyball-Blues?

Wie ihr wisst, ist ein Leben ohne Volleyball bzw. Volleyball-Freunde und -Freundinnen möglich, aber eher sinnlos. Besonders in der volleyballfreien Sommerzeit kann es dann zum gefürchteten Volleyball-Blues kommen. Ärzte oder Apotheker kennen dafür bis heute kein Gegenmittel. Wir aber schon, unser Rezept: Gruppentherapie mit dem Motto „Vorbeugen ist besser als jammern“.

Aus diesem Grund wollen wir in diesem Sommer wieder die Wartezeit bis zum nächsten Saisonauftakt 2022/2023 durch zahlreiche Aktivitäten verkürzen, zum Beispiel: Kletterpark, Dampferfahrt, Spieleabend, Grillen im Park, Museum oder, oder, oder? Nun haben wir überlegt, welche Aktivitäten wir konkret auswählen, sodass auch möglichst viele teilnehmen. Denn jeder ist herzlich eingeladen: Egal ob groß oder klein, jung oder alt, männlich, weiblich oder divers, rund oder eckig ... Um optimal planen zu können, wollen wir eine Art „Umfrage“ durchführen. An unserem

Stand liegt eine Liste aus, in die Ihr Eure Wunschaktivitäten eintragen könnt. Kommt dazu gern bei uns vorbei! Wer unseren Newsletter noch nicht bekommt, kann bei dieser Gelegenheit auch seine Mailadresse angeben oder Ihre sendet uns Eure Wünsche direkt per Mail an [info@volleytigers.de](mailto:info@volleytigers.de). Zu unseren Aktivitäten soll in diesem Jahr auf jeden Fall wieder Beachvolleyball gehören. Die Deutsche Meisterschaft der Fanclubs fällt leider erneut aus, soll aber 2023 endlich in Berlin stattfinden. Dafür muss trainiert werden!

Und dann möchten wir nicht unerwähnt lassen, dass unsere Spendensammelaktion für „Chabad Lubawitsch Jüdisches Bildungszentrum“ sehr erfolgreich war. Vor ein paar Tagen haben wir ein freundliches Dankeschreiben erhalten. Diesen Dank wollen wir hiermit natürlich an alle Spender weitergeben. Vielen, vielen Dank für Eure Unterstützung!

**Eure VolleyTigers**

## Wir danken unseren VOLLEY MAX Partnern!



smart Niederlassung Berlin



# Volleyball Bundesliga Playoff-Spielplan

Stand 13.04.2022



VIERTELFINALE 1	VIERTELFINALE 2	VIERTELFINALE 3	VIERTELFINALE 4
 <b>BR Volleys</b> VS <b>Helios Grizzlys Giesen</b> 	 <b>SWD powervolleys Düren</b> VS <b>Netzhoppers KW</b> 	 <b>VfB Friedrichshafen</b> VS <b>WWK Volleys Herrsching</b> 	 <b>United Volleys Frankfurt</b> VS <b>SVG Lüneburg</b> 
Spiel 1 <b>3 : 0</b>	Spiel 1 <b>3 : 0</b>	Spiel 1 <b>2 : 3</b>	Spiel 1 <b>3 : 0</b>
Spiel 2 <b>3 : 1</b>	Spiel 2 <b>3 : 1</b>	Spiel 2 <b>3 : 0</b>	Spiel 2 <b>3 : 1</b>
-	-	Spiel 3 <b>3 : 2</b>	-

HALBFINALE 1			HALBFINALE 2		
<b>BR Volleys</b> VS <b>United Volleys Frankfurt</b>			<b>SWD powervolleys Düren</b> VS <b>VfB Friedrichshafen</b>		
Spiel 1 <b>3 : 1</b>	Spiel 2 <b>2 : 3</b>	Spiel 3 <b>3 : 0</b>	Spiel 1 <b>2 : 3</b>	Spiel 2 <b>0 : 3</b>	Spiel 3 <b>2 : 3</b>
Spiel 4 <b>3 : 1</b>		-	-		-

FINALE				
<b>BR Volleys</b> VS <b>VfB Friedrichshafen</b>				
Spiel 1 <b>2 : 3</b>	Spiel 2 <b>1 : 3</b>	Spiel 3 Max-Schmeling-Halle Sa. · 23.04.2022 18:30 Uhr	Spiel 4* ratiopharm arena Mi. · 27.04.2022 20:00 Uhr	Spiel 5* Max-Schmeling-Halle Sa. · 30.04.2022 18:30 Uhr

\*Entscheidungsspiel: Das Spiel entfällt, wenn der Gesamtsieger vorzeitig feststeht.

# Unsere Publikationen für Sie

Mit uns erreichen Sie Entscheider vieler wichtiger Branchen, Sport-, Kultur-, Medien- und Lokalinteressierte!



**RAZ Verlag**  
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH  
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin  
Fon (030) 43 777 82-0 · Fax (030) 43 777 82-22  
info@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de

# W

Eine kluge Aufstellung zahlt  
sich aus. Auch im Portfolio.

Anspruch verbindet.



Seit einem Jahrzehnt sind die Weberbank und die BR Volleys eng verbunden. Leistungsfähigkeit und Begeisterung auf allerhöchstem Niveau zeichnen beide Institutionen gleichermaßen aus. Durch ihr Engagement in der Nachwuchsförderung für die SCC JUNIORS unterstützt die Weberbank zudem die Talente von heute und Stars von morgen. Mehr Informationen unter [www.weberbank.de](http://www.weberbank.de) oder unter Telefon (030) 8 97 98-234. Wir freuen uns auf Sie.

Die Privatbank der Hauptstadt.

**Weberbank**